
Vorschau: Neues von Mercedes, Porsche und Alpine

Nachdem Entwicklungspartner Renault mit dem Kangoo E-Tech bereits vorgeprescht ist, stellt Mercedes-Benz nun den e-Citan vor. Er steht dem Verbrenner bis auf Reichweite und Höchstgeschwindigkeit in nichts nach. Und auch die Pkw-Variante EQT wird nicht mehr lange auf sich warten lassen. Bei Porsche fährt ein neues Derivat des 718 vor. Die Stuttgarter feiern außerdem mit Rallye-Legende Walter Röhrl 20 Jahre Carrera GT.

Alpine stellt mit dem Showcar „A290 β “ das Konzept für einen elektrischen Sportwagen im B-Segment vor, und Hyundai will in den Fuhrparks präsenter werden. Tobias Krumnikl, Abteilungsleiter Gewerbekunden und Gebrauchtwagenstrategie, stellt die Flotten-Ergebnisse der Marke im ersten Quartal 2023 vor und nennt die geplanten Aktivitäten.

Asterix und Obelix reisen im neuen Kinofilm ins Reich der Mitte um dort nach dem Rechten zu sehen und den gefangen gehaltenen Kaiser zu befreien. Dabei erweist sich ein Streitwagen als hilfreich, der verblüffend an den historischen Citroën erinnert. Plug-in-Hybride steuern unsicheren Zeiten entgegen. Durch den Wegfall der staatlichen Stütze brechen gerade die Zulassungszahlen ein. Dabei haben Teilzeitstromer wie der Kia Sportage Plug-in-Hybrid bei „artgerechter“ Behandlung durchaus ihre Vorzüge, hat Frank Wald im Praxistest erfahren.

Darüber hinaus halten wir Sie die ganze Woche über tagesaktuell über neue Fahrzeuge und die jüngsten Entwicklungen in der Mobilitätsbranche sowie der Verkehrspolitik auf dem Laufenden. (aum)

Bilder zum Artikel



Kia Sportage PHEV.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Frank Wald



Mercedes-Benz Citan.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Mercedes-Benz



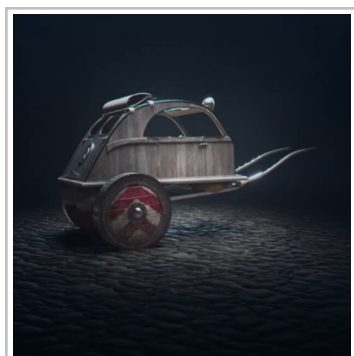
Walter Röhrl im Porsche 911 bei der AvD-Histo-Monte 2022.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Agentur Plusrallye/Arturo Rivas



Alpine-Showcar A290_β.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Alpine



Citroën-2CV-Streitwagen aus dem Film „Asterix und Obelix: Das Reich der Mitte“.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Stellantis
